

## Wer organisiert die Nacht der Sozialen Arbeit?

Der Landesverband Bremen des Deutschen Berufsverbandes für Soziale Arbeit e.V. (DBSH) organisiert die Nacht der Sozialen Arbeit. Der DBSH ist der größte deutsche Berufs- und Fachverband für Soziale Arbeit und damit die berufsständische Vertretung der Sozialarbeiter\*innen und Sozialpädagog\*innen. Er vertritt die gesellschaftsbezogenen und berufspolitischen sowie die arbeits- und tarifrechtlichen Interessen der Mitglieder. Knapp 6.000 Kolleg\*innen haben sich zusammengeschlossen, um Maßstäbe in der Sozialen Arbeit zu setzen.

Der Studiengang Soziale Arbeit der Hochschule Bremen unterstützt den DBSH (LV Bremen) bei der Projektplanung und Durchführung dieses einzigartigen Events in Bremen. Der Studiengang Soziale Arbeit an der Hochschule Bremen bildet seit mehr als 30 Jahren Sozialarbeiter\*innen aus. Ein wesentlicher Bestandteil der Lehre besteht in der Verknüpfung von Theorie und Praxis.

Hinzu kommen viele engagierte Kolleg\*innen aus der Praxis, die Teil des Organisationsteams sind. Ein Großteil der Organisation findet ehrenamtlich statt. Wir möchten Führung- und Leitungskräfte bitten, ihre Mitarbeiter\*innen für die Vorbereitung und Durchführung der 2. Nacht der Sozialen Arbeit freizustellen!

## Kontakt und Treffen:

Wir treffen uns einmal im Monat als Organisationsteam im M-Gebäude der Hochschule Bremen, Campus Neustadtswall. Interessierte sind jederzeit willkommen. Aktuelle Termine bitte der Homepage entnehmen:

[www.nachtdersozialenarbeit.de](http://www.nachtdersozialenarbeit.de)

## Fragen zur Organisation:

Marie Seedorf

[Marie.Seedorf@hs-bremen.de](mailto:Marie.Seedorf@hs-bremen.de)

Claudia Große-Lochtmann

[Grosse-Lochtmann@drk-bremen.de](mailto:Grosse-Lochtmann@drk-bremen.de)

Milena Konrad

[Milena.Konrad@dbsh.de](mailto:Milena.Konrad@dbsh.de)

[www.nachtdersozialenarbeit.de](http://www.nachtdersozialenarbeit.de)



**Nacht\_der\_Sozialen\_Arbeit\_HB**

**#nachtdersozialenarbeit**

**#nachtdersozialenarbeitbremen**

**#wirsindüberall**

# 2. Nacht der Sozialen Arbeit Bremen

**am 10.07.2020  
auf dem Bremer Marktplatz**

**Seid dabei!**



## Was ist die Nacht der Sozialen Arbeit?

Mit der 1. Nacht der Sozialen Arbeit 2018 haben wir ein neues Format geschaffen, um die aktuellen Themen und Diskussionen der Sozialen Arbeit öffentlichkeitswirksam zu präsentieren.

Mit kreativen Aktionen wie z.B. Theater, Musik und Film sowie vielfältigen Vorträgen und Diskussionen haben wir eine bunte Veranstaltung im Herzen von Bremen, auf dem Marktplatz, auf die Beine gestellt. Die Profession Soziale Arbeit wurde für eine breite Öffentlichkeit erlebbar gemacht.

2020 wollen wir gemeinsam mit Beiträgen von Fachkolleg\*innen und Adressat\*innen der Sozialen Arbeit kritisch Stellung beziehen und die Soziale Arbeit ins Zentrum der Stadt bringen!

### Das sind unsere Ziele:

- Lobby für Soziale Arbeit sein!
- Sprachrohr für Soziale Arbeit und Gesellschaft sein!
- Theorie und Praxis vernetzen!
- Soziale Arbeit in den öffentlichen Fokus bringen!
- Austausch ermöglichen!
- Soziale Arbeit und ihre Vielfältigkeit feiern!

## Wie könnt ihr euch aktiv beteiligen?

Die Möglichkeiten der Beteiligung sind vielfältig und richten sich nach euren Ressourcen:

...werdet Teil des Organisationsteams! Nur gemeinsam kann die 2. Nacht der Sozialen Arbeit Wirklichkeit werden! Wir brauchen verbindliche Partner\*innen in der Vorbereitung und Durchführung. Das bisherige Organisationsteam steht euch beratend zur Seite.

...nutzt die Chance euer Wissen und eure Erfahrungen einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren. Hierfür stellen wir euch den Rahmen zur Verfügung und geben euren Themen eine Plattform: Die Nacht der Sozialen Arbeit.

...gestaltet spannende und bunte Aktionen, um die Vielfalt, Vielschichtigkeit und Wichtigkeit der Sozialen Arbeit zu untermauern. Alle kreativen Darbietungsformen sind erwünscht!



## Was habe ich als Träger/Einrichtung/Organisation davon?

...Lobby, Lobby, Lobby!

Ihr habt die Möglichkeit eure inhaltliche Arbeit sowie die Themen und Anliegen der Sozialen Arbeit einer breiten Öffentlichkeit, im Zentrum unserer schönen Hansestadt, zu präsentieren.

Ihr beteiligt euch aktiv und/oder durch eine Sach- oder Geldspende? Dann zeigen wir regelmäßig euer Logo auf Bildschirmen an der Hauptbühne. Darüber hinaus wollen wir auf jegliche Logos, Trägerinfos oder Einrichtungsvorstellungen verzichten. Die Themen stehen im Fokus.

Wir stellen euch Materialien für die Öffentlichkeitsarbeit zur Verfügung (z.B. unseren „Internetsticker“)  
Bei Fragen hierzu spricht uns bitte an!

